

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Schweiter stärkt Kernmaterial-Geschäft – vollständige Übernahme von JMB Wind Engineering

- Schweiter Technologies stockt die bisherige Minderheitsbeteiligung von 40% auf und übernimmt den restlichen 60% Anteil
- Mit der Unterzeichnung und dem gleichzeitigen Vollzug der Vereinbarung zum Erwerb der restlichen Anteile an JMB Wind Engineering („JMB“) wird das Kernmaterial-Geschäft von 3A Composites weiter gestärkt

Steinhausen, 1. Juni 2023 – JMB (www.jmbwind.com) mit Hauptsitz in Goleniów, Polen, ist ein führendes Unternehmen in der Entwicklung und Produktion von Kernmaterial-Kits – schwergewichtig für Balsa- und PET-Produkte für Windkraftanlagen, mit Niederlassungen in Polen, Portugal und Brasilien.

Das erworbene Unternehmen beschäftigt rund 430 Mitarbeitende und erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von rund EUR 70 Millionen.

2021 erwarb Schweiter Technologies 40% der Anteile an JMB und ermöglichte damit die strategische Partnerschaft mit einem führenden europäischen Kitting-Unternehmen. Mit der Übernahme der restlichen Anteile an JMB und der Anfang 2023 erfolgreichen Inbetriebnahme einer neuen PET-Produktionslinie bei JMB Polen baut 3A Composites ihre global führende Marktstellung bei Balsa- und PET-Kernmaterial-Lösungen für die Herstellung von Windrotorblätter weiter aus. Die Erweiterung der Wertschöpfungskette ermöglicht es dem Unternehmen, den Windkunden-OEMs inskünftig ein noch breiteres Lösungsportfolio anzubieten und stellt sich damit optimal auf, um vom erwarteten bevorstehenden mehrjährigen Wachstumszyklus im Windgeschäft zusätzlich zu profitieren.

Für weitere Informationen:

Martin Klöti, CFO

T +41 41 757 77 00

investor@schweiter.com

ÜBER SCHWEITER

Schweiter Technologies mit Sitz in Steinhausen, Schweiz, ist eine global tätige Unternehmensgruppe, die sich mit ihrem Geschäftsbereich [3A Composites](#) auf die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von hochqualitativen Verbundwerkstoffen, Kunststoff- und Leichtstoffplatten sowie Balsaholz und PET-Schaum-basierten Kernmaterialien konzentriert. Eingesetzt werden die Materialien vor allem in den Bereichen visuelle Kommunikation (Display), Architektur, Windenergie, Industrie sowie Bahn-, Bus- und Schiffsbau.

Das Unternehmen ist mit Büros, Vertriebs- und Produktionsstätten an 40 Standorten in Europa, Amerika und in der Region Asien-Pazifik vertreten und beschäftigt rund 4 300 Mitarbeitende. Schweiter Technologies AG ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Tickersymbol SWTQ kotiert.